



Silben sind wichtig und praktisch

Wenn man ein neues Wort schreibt, gliedert man es automatisch in einzelne Teile, meist in Silben, um es auch richtig schreiben zu können. In Gedanken spricht man diese Wortteile dann auch mit.

Dieser Vorgang ist notwendig, weil sich niemand ein neues Wort in der Ganzheit vorstellen und wiedergeben kann. Der Fachbegriff dazu ist "synchrones Sprechschreiben".

Beim Aufbau der Schriftsprache ist das synchrone Sprechschreiben ein wichtiges Element. Die Anweisung dazu lautet: "Schreibe und sprich die Silbe dazu".

Somit wird das Schreiben zu einem rhythmischen Vorgang, bei dem man sich Silbe für Silbe im Wort weiterbewegt.

Vielen Kindern (und auch Erwachsenen) fällt dieses rhythmische Schreiben schwer. Um Sicherheit beim Schreiben zu bekommen, wird das synchrone Sprechschreiben so lange trainiert, bis es als automatischer Prozess abgespeichert ist.

Spielideen:

Idee Nummer 1:

Silbenmonster

Man denkt sich ein etwas längeres Wort aus, z.B. Regenbogen.

Dann wird auf ein unliniertes Blatt in jede Zeile eine Silbe geschrieben:

Re

Regen

Regenbo

Regenbogen

und weiter ergänzt:

Regenbogenschlan

Regenbogenschlange

usw.

usw.

bis zum Beispiel

Regenbogenschlangenschuppenmuster

Diesem Gebilde können die Kinder dann eine Kontur geben und entsprechend verzieren. Meist entsteht ein Monster daraus. Der Phantasie sind hier jedoch keine Grenzen gesetzt.

Lurs-Akademie

Info und Spielideen

zur Folge 12

Idee Nummer 2:

Silbenwerfen

Denkt euch besonders lange Wörter aus, wie z.B.

„Klassenzimmertürschlüsselanhänger“.

Nehmt einen Ball. Der erste Spieler spricht die erste Silbe des Wortes *„Klas“* und wirft gleichzeitig den Ball zum zweiten Spieler. Der spricht dann die zweite Silbe *„sen“* und wirft dabei den Ball zurück. So geht es bis zum Ende des Wortes weiter.

Bei einem Silbenfehler wird der Ball nochmals geworfen und die Silbe dabei richtig gesprochen.

Ihr könnt auch eigene Fantasiewörter erfinden, wie:

„Lurshöhleneingangsbretterfarbeneimer“
oder

„Reflektormaschinenbedienungsknöpfe“

Vielleicht wollt ihr schwierigere Regeln? Dann fangt doch einfach wieder von vorne an, wenn der Ball nicht gefangen wurde ... Ihr könnt auch immer schneller werden – aber schön im Rhythmus bleiben!